

Spfr Dinkelsbühl entzaubern Leutershausen

Kreisliga 1: Arberg ist neuer Spitzenreiter – TSV Dinkelsbühl fertigt TuS-Reserve ab – Neuhofer kassiert Ausgleich in Minute 95

Wechsel an der Tabellenspitze! Durch einen fulminanten 4:1-Erfolg beim bisherigen Tabellenführer Leutershausen sprang Bezirksliga-absteiger Spfr Dinkelsbühl auf den 2. Platz - punktgleich mit dem neuen Primus SV Arberg, der in Offenheim 5:2 gewann. Burgoberbach holte seinen ersten Kreisligenpunkt.

TSG Geslau-Buch am Wald – FC/DJK Burgoberbach 1:1 (0:1). Ohne sechs verletzte Stammspieler und mit dem schweren Freitag-Spiel in den Beinen ging die TSG gehandicap in die Partie gegen den ausgerichteten Aufsteiger. Dieser ging nach 16 Minuten durch einen Distanzschuss von Mark Plomer in Führung. Im Gegenzug schoss Ludwig Rohn aus acht Metern über das Tor. Die einzige weitere Torgelegenheit vor der Pause hatte TSG-Kapitän Simon Reingruber, der eine Rohn-Fianke nur knapp verpasste. Nach mehreren taktischen Umstellungen zur Pause agierten die Hausherren in der zweiten Halbzeit druckvoller. Nach dem Ausgleich, für den der überzeugende Jan Siller nach einer Freistoßflanke von Niklas Fleischer verantwortlich zeichnete (54.), hatte die Kreisleiher-Elf mehr vom Spiel. Jedoch konnten – bis auf eine gute Gelegenheit für Fleischer, der über das Tor zielte – keine zwingenden Torgelegenheiten herausgespielt werden. Da auch Plomer auf Seiten der Gäste aus guter Position verzog und die Kräfte der Heimelf in den letzten zehn Minuten deutlich schwanden, mussten sich beide Seiten mit einem Punkt zufriedengeben. **Torfolge:** 0:1 Mark Plomer (18. Minute), 1:1 Jan Siller (54.).

TV Leutershausen – Spfr Dinkelsbühl 1:4 (1:2). In der 25. Spielminute brachte Julian Meier den TVL per Kopfball, nach Freistoßflanke von Michael Bach, in Führung. Ab diesem Zeitpunkt verlor Schiedsrichter Weimann (St. Veit) die Kontrolle über die Partie, die dadurch deutlich hektischer wurde. In der 28. Minute entschied der Schiedsrichter fragwürdig auf Handspiel und den Freistoß verwertete Philipp Müller zum Ausgleich. Nach 34 Minuten hätte Philipp Schuler nach clever ausgeführtem Freistoß von Bach den TVL erneut in Führung bringen können, verzog jedoch knapp. In der 40. Minute sprach Weimann den Gästen einen aussert fragwürdigen Elfmeter zu, den Philipp Müller verwandelte. Zu allem Übel sah Philipp Schuler in der 43. Minute die Ampelkarte, nachdem er zwei Minuten zuvor erst fragwürdig verwandt worden war. Nun spielte der Gast seine Spielzüge gut aus und war die deutlich bessere Mannschaft. Matthias Arnold nutzte ein Geschenk der Heimdefensive und erhöhte auf 3:1 (56.). In der 75. Minute trug sich Tim Müller in die Torjägerliste ein, nachdem er schon freigespielt worden war. Der Gast hatte das Ergebnis noch höher gestalten können, Nikolai Schubert parierte jedoch stark. Dem Gast wurden gute Möglichkeiten durch das Gespinn abgepfiffen. **Torfolge:** 1:0 Julian Meier (25. Minute), 1:1 Philipp Müller (28.), 1:2 P. Müller (40., Elfmeter), 1:3 Matthias Arnold (56.), 1:4 Tim Müller (75.).

FV Offenheim – SV Arberg 2:5 (0:2). Technisch auf einem hohen Niveau war Arberg vor allem balltechnisch und taktisch klug aufgestellt. Offenheims Abwehr hatte Schwerstarbeit zu leisten und musste in der 9. Minute das 0:1 von Felix Semmlinger hinnehmen. Arberg ruhte sich nicht aus und blieb auf der Offensivspur. Offenheims Angriffe waren harmlos. Arbergs Spielertrainer Steffen Engelhardt rückte immer mehr in den Mittelpunkt. In der 27. Minute schaltete er am schnellsten, denn er erwischte eine verunglückte FVU-Ballabwehr und gegen seinen platzierten Fernschuss hatte Torwart Philipp Müller keine Chance. Nach der Halbzeit wollte Offenheim mehr erreichen, aber nach einem groben Fehler im gesamten Offenheimer Abwehrverbund erhöhte wieder Engelhardt in der 56. Minute auf 3:0. Offenheim startete wütende Angriffe, doch nach einem weiteren FVU-Fehler erzielte Felix Semmlinger das 4:0 in der 69. Minute. Jetzt war das Spiel endgültig entschieden, jedoch kam der FVU endlich in Fahrt und die Angriffe auf das Arberger Tor wirkten effektiver. Nachdem Noah Stein-



Au Backe, das endet schmerzhaft für Tim Baumann (Neuses) im Zweikampf mit Alexander Schneider (Mosbach).

müller in der 73. sowie 77. Minute auf 2:4 verkürzt hatte, kam wieder etwas Hoffnung im Seewiesenstadion auf. Gute Möglichkeiten wurden aber von Gästewart Johannes Kergl pariert. Offenheim blieb offensiv, doch in der vorletzten Minute spielten die Gäste einen klugen Konter, den Felix Semmlinger mit seinem dritten Tor zum 5:2-Endstand abschloss. Der ruhig leitende Schiedsrichter Sedat Özdemir, Herzogenaurach, hatte keine Probleme mit dem schnellen Kreisligaspiel und leitete mit seinem Gespinn sehr sicher. **Torfolge:** 0:1 Felix Semmlinger (9. Minute), 0:2 Steffen Engelhardt (27.), 0:3 Engelhardt (56.), 0:4 Semmlinger (69.), 1:4 Noah Steinmüller (73.), 2:4 Steinmüller (77.), 2:5 Semmlinger (89.).

TSV Dinkelsbühl – TuS Feuchtwangen II 4:0 (1:0). Angeführt von einem starken Stefan Röttger gewann der TSV aufgrund einer deutlichen Leistungssteigerung nach der Pause auch in dieser Höhe verdient. Vor allem in der Anfangsphase tat sich

der Gastgeber schwer und hatte durchaus Glück, dass die Feuchtwanger aussichtsreiche Chancen nicht zur Führung nutzten. Ab der 30. Minute steigerte sich der TSV dann und erspielte sich die ersten Gelegenheiten. Mit dem Pausenpfiff erzielte Röttger nach Vorlage von Freddy Trau den wichtigen Führungstreffer. In der 50. Minute verwertete Nico Pfeiffer ein Röttger-Zuspiel zum 2:0. Weitere Chancen im Anschluss ließen die Dinkelsbühler teilweise fahrlässig liegen. In der 56. Minute wurde der Feuchtwanger Tobias Sindel des Feldes verwiesen. Es dauerte allerdings bis in die Schlussminuten, ehe Vitus Reichert zwei Konter (jeweils nach Vorlage von Röttger) geknont zur endgültigen Entscheidung abschloss. **Torfolge:** 1:0 Stefan Röttger (45. Minute), 2:0 Nico Pfeiffer (49.), 3:0 Vitus Reichert (88.), 4:0 Reichert (89.).

TSV Markt Erlbach – SVV Weigenheim 5:3 (3:0). Der TSV legte wieder los wie die Feuerwehr und verbuchte bereits nach vier Minuten durch ei-

nen Doppelschlag von Christian Perschke eine 2:0-Führung. In der Folge verpasste es die Heimelf, das Ergebnis in die Höhe zu schrauben und vergab beste Chancen. Die einzige Weigenheimer Chance konnte TSV-Schlussmann Kreis stark parieren. Kurz vor der Halbzeit verwertete Bastian Scheuenstuhl eine schöne Kombination zum 3:0-Pausenstand. Nach der Pause keimte für die Gäste durch einen Treffer von Felix Klein (49.) wieder Hoffnung auf, doch Perschke legte mit seinem dritten Streich direkt das 4:1 nach. In der Folge konnte die Viktoria einige Nachlässigkeiten in der TSV-Hintermannschaft durch einen Eigentor von Fabian Götz (73.) und einen Treffer von Michael Stark (76.) zum Anschluss auf 4:3 nutzen. In der Schlussphase forderten die Gäste vergeblich einen Elfmeter. Als Antwort hatte Kai Scheiderer die Entscheidung zum 5:3 parat. Das Schiedsrichtergespann um Horst Zeiler (Elbach) hatte die Partie jederzeit im Griff. **Torfolge:** 1:0 Christian Perschke (2. Minute), 2:0 Perschke (4.), 3:0 Bastian Scheuenstuhl (41.), 3:1 Felix Klein (49.), 4:1 Perschke (51.), 4:2 Fabian Götz (73., Eigentor), 4:3 Michael Stark (76.), 5:3 Kai Scheiderer (90.).

SV Neuhofer – SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach 2:2 (0:0). Die favorisierten Gäste waren trotz optischer Überlegenheit zu harmlos und fanden gegen die aufopferungsvoll kämpfende SV-Abwehr keine Mittel. Die Zenngründer dagegen nutzten ihre Chancen perfekt. Die erste Gelegenheit hatte Jonas Scheuenstuhl in der 25. Minute und schloss den Konter zum 1:0 ab. Acht Minuten später führte die zweite Torchance zum 2:0. Felix Mahlein war mit einem herrlichen Volleyschuss erfolgreich. Die Gäste wirkten in dieser Phase ideallos. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Wolframs-Eschenbach den Druck und der SV verstellte sich zu sehr darauf die Führung zu verteidigen. Dies gelang zunächst auch recht gut und man konnte sogar immer wieder schöne Konter setzen, verpasste aber mit einem dritten Treffer den Sack zuzumachen. In der 75. Minute erzielte Jannik Schwab den Anschlussstreifer für die Gäste. Die 85. Minute war für Marco Mergner das vorzeitige Ende, als er von Schiedsrichter Philipp Kobes (Nürnberg) die Ampelkarte sah. Die Gäste witterten nun ihre Chance und warfen noch einmal alles nach vorne. Die beste Gelegenheit aber hatte Jonas Scheuenstuhl bereits in der Nachspielzeit auf dem Fuß, als er alleine vor Gästekeeper Florian Lutz auftauchte. Den Treffer erzielte jedoch Jannik Schwab in der 93. Minute und stellte damit den Spielverlauf total auf den Kopf. **Torfolge:** 1:0 Jonas Scheuenstuhl (25. Minute), 2:0 Felix Mahlein (33.), 2:1 Jannik Schwab (75.), 2:2 Schwab (95.).

SV Mosbach – Fortuna Neuses 3:2 (0:0). Die Fortuna wirkte in der Anfangsphase entschlossener und gab früh einige Warnschüsse ab. Gefährlich war dies in der 10. Minute, als Tim Baumann an einer glänzenden Parade von Matthias Bähr scheiterte. Mosbach hatte bis dahin durch Marcus Baumann auch schon einen Hochkaräter liegen lassen. Insgesamt sah man auch im weiteren Verlauf der ersten Hälfte in Sachen Ballbesitz die Gäste etwas im Vorteil. Doch den Mosbachern gelang es immer wieder, sich zu befreien und sie hatten bei einigen gut vorgetragenen Angriffen auch die besseren Chancen. Mehr geboten war im 2. Durchgang. Kurios fiel das 1:0: Matthias Ballbach nutzte einen Stützungsfehler des FV-Schlussmannes aus und traf fast von der Mittellinie ins Netz. Nachdem Marcus Baumann drei Minuten später per Flugkopfball die Führung ausbaute, schien die Vorentscheidung gefallen. Auch in der 2. Halbzeit hatte Mosbach die besseren Chancen und bei Pfostentreffern von Matthias Ballbach und Marcus Baumann Pech. Der Anschlussstreifer, den Patrick Carmona Torres per Kopfball erzielte, gab den Gästen nochmals Auftrieb. Die Fortuna kämpfte wacker um den Ausgleich, der in der 84. Minute auch gelang. In der 87. Minute entschied Schiedsrichter Otto Kupfer (Heilsbrunn) auf Foulelfmeter, den Mosbachs bester Akteur Matthias Ballbach zum knappen 3:2-Sieg verwandelte. **Torfolge:** 1:0 Matthias Ballbach (53. Minute), 2:0 Marcus Baumann (56.), 2:1 Patrick Carmona-Torres (65.), 2:2 Andre Seitz (84.), 3:2 Matthias Ballbach (87., Elfmeter).



Sebastian Mechnik (vorne) kniet sich nun für Neuses rein. Früher am Ball ist jedoch der Mosbacher Philipp Witzgall.

Fotos: Martin Rügner

Fußball-Tabellen

Kreisliga 1

TSG Geslau-Buch – FC/DJK Burgoberbach	1:1
TV Leutershausen – Spfr Dinkelsbühl	1:4
FV Offenheim – SV Arberg	2:5
TSV Dinkelsbühl – TuS Feuchtwangen II	4:0
TSV Markt Erlbach – SVV Weigenheim	5:3
SV Neuhofer – Wolframs-Eschenbach	2:2
SV Mosbach – Fortuna Neuses	3:2
1. SV Arberg	7 6 0 1 27: 9 18
2. Spfr Dinkelsbühl	7 6 0 1 16: 7 18
3. Wolframs-Eschenbach	8 4 4 0 25:12 16
4. TV Leutershausen	7 5 1 1 21:11 16
5. TSV Markt Erlbach	7 5 0 2 23:13 15
6. SV Mosbach	7 4 0 3 15:14 12
7. TSV Dinkelsbühl	7 4 0 3 14:18 12
8. VVB Schillingstorf	7 4 0 3 12:17 12
9. TSG Geslau-Buch a. W.	8 3 2 3 11:12 11
10. TSC Neundettelsau	6 3 0 3 12:12 9
11. SV Seggendorf	7 3 0 4 18:24 9
12. SVV Weigenheim	8 2 1 5 17:20 7
13. FV Offenheim	7 2 1 4 12:18 7
14. Fortuna Neuses	8 2 0 6 14:23 6
15. TuS Feuchtwangen II	8 2 0 6 13:23 6
16. SV Neuhofer	7 0 2 5 11:22 2
17. FC/DJK Burgoberbach	6 0 1 5 9:15 1

Kreisliga 2

ASV Fürth – TS 1899 Fürth	3:0
TSV Cadolzburg – SV Poppenreuth	1:4
DJK Falke Nürnberg – FC Stein	0:5
TSV Buch Nürnberg II – Post SV Nürnberg	ausgef.
FC Bayern Kickers Nbg. – SpVgg Mögeldorf	0:4
SV Burggrafenhof – DJK Elbach	2:1
TuSpo Nürnberg – Hajduk Nürnberg	1:1
SGV Nürnberg Fürth – Vatan Spor Nürnberg	0:5
1. SpVgg Mögeldorf	8 6 2 0 23: 7 20
2. Post SV Nürnberg	7 5 2 0 29:10 17
3. Vatan Spor Nürnberg	8 5 1 1 22:20 16
4. FC Bayern Kickers Nbg.	7 4 1 2 21:13 13
5. FC Stein	7 4 1 2 17:14 13
6. SV Poppenreuth	7 3 3 1 20:12 12
7. SGV Nürnberg Fürth	7 3 1 3 19:12 10
8. DJK Elbach	7 3 1 3 14:13 10
9. TSV Cadolzburg	7 2 3 2 16:15 9
10. DJK Falke Nürnberg	8 3 0 5 10:21 9
11. TS 1899 Fürth	6 2 2 2 12:14 8
12. Hajduk Nürnberg	5 2 1 2 9: 7 7
13. TSV Buch Nürnberg II	6 2 1 3 14:14 7
14. ASV Fürth	8 2 0 6 9:17 6
15. SV Burggrafenhof	8 2 0 6 13:28 6
16. TSV Burggrafenhof	6 1 1 4 9:24 4
17. TuSpo Nürnberg	8 1 0 7 11:28 3

Kreisklasse 1

TSV Schopfloch – TV Weitingen	2:0
SV Weinberg – SG Wind	3:1
TSV Wassertrüdingen – TSV Merkendorf	0:0
TSV Bechhofen – FC Dombühl II	1:2
Petersaurach/Großhals – FC Erzberg-Wörmitz	3:0
SV Dientlein – TSV Windsbach	1:2
DJK Großenried – TSV Dürwangern	4:0
1. Petersaurach/Großhals	4 3 1 0 14: 2 10
2. TSV Schopfloch	4 3 1 0 8: 2 10
3. SV Weinberg	4 3 0 1 10: 4 9
4. TV Weitingen	4 3 0 1 9: 4 9
5. SV Dientlein	4 2 1 1 7: 5 7
6. TSV Wassertrüdingen	4 2 1 1 5: 4 7
7. TSV Merkendorf	4 2 1 1 4: 4 7
8. TSV Windsbach	4 2 0 2 6: 7 6
9. DJK Großenried	4 1 1 2 7: 6 4
10. SG Wind	4 1 1 2 8: 8 4
11. FC Dombühl II	4 1 1 2 5:11 4
12. FC Erzberg-Wörmitz	4 0 2 2 3: 7 2
13. TSV Dürwangern	4 0 0 4 3:14 0
13. TSV Bechhofen	4 0 0 4 3:14 0

Kreisklasse 2

SV Schalkhausen – TSV Fichte Ansbach	4:0
TSV Eigersdorf – FC Oberndorf	1:1
TSV Lehrberg – TSV Marktbergel	1:1
FSV Bad Windsheim – FV Offenheim II	1:2
SG Gailmersg./Geba. – TSV Rothenburg	0:4
FC Sachsen – TSV Flachslanden	4:2
Wernsbach-Weinzell – Oberzenn/Unteralt.	5:2
1. SV Schalkhausen	4 3 1 0 13: 2 10
2. TSV Rothenburg	4 3 1 0 12: 4 10
3. FV Offenheim II	4 3 0 1 9: 8 9